

Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 14. März 2024 die folgende

ANFRAGE**betreffend****RAUS AUS GAS IM GEMEINDEBAU**

Sehr geehrtes Bezirksvorsteherin Maga Lea Halbwidl,

wie viele Gemeindebauten bzw. Häuser unter der Verwaltung von Wiener Wohnen gibt es derzeit auf der Wieden? Wie viele Wohnungen sind das aktuell?

Wie viele davon hängen noch vom Gas ab?

Wien und damit auch die Wieden sollen ja bis 2040 klimaneutral sein.

Wie viele Beratungsgespräche mit Mieter*innen auf der Wieden zum Thema „Raus aus Gas“ hat es bisher auf der Wieden gegeben und wer hat diese durchgeführt?

Falls es noch keine derartigen Gespräche gab, warum nicht? Wann sollen diese auf der Wieden durchgeführt werden und von wem?

Gibt es schon Gemeindebauten auf der Wieden, in denen die Mieter*innen vollständig dem Umstieg auf klimaneutraler Heizsysteme bereits zugestimmt haben? Wenn ja, wann wird der Umstieg erfolgen? Sind das Wohnhausanlagen, die ohnehin saniert werden müssen?

Warum gibt es bisher auf der Wieden kein Pilotprojekt unter den „100 Projekte raus aus Gas“?

Gibt es schon einen konkreten Umstiegszeitraum für den ersten „Raus aus Gas“ Gemeindebau auf der Wieden?

Bei Wiener Wohnen werden laufend Wohnungen frei. Bei der Instandsetzung werden angeblich pro Jahr 1000 Wohnungen an das Wiener Fernwärmenetz angeschlossen und den Neumieter*innen mit nicht-fossilen Heizungssystemen übergeben: Wie viele Wohnungen waren das auf der Wieden in den letzten beiden Jahren? Wie viele werden es 2024? Wie

viele davon wurden an Fernwärmenetz angeschlossen? Gab es auch andere Formen von Heizungssystemen nach der Instandsetzung für Neumieter*innen?

Welche Möglichkeiten hat Wiener Wohnen, falls Mieter*innen einem Umstieg nicht zustimmen? Können fehlende Zustimmungen von Mieter*innen den Plan gefährden und den Ausstieg aus der Abhängigkeit von Gas verhindern?

Mit welchen Kosten für die Mieter*innen ist der jeweilige Umstieg im Schnitt verbunden? Wie setzen sich die Kosten zusammen und in welcher Form und über welchen Zeitraum sind diese Kosten zu tragen?

Wie hoch werden die Kosten für „Raus aus Gas im Gemeindebau“ auf der Wieden insgesamt geschätzt?

Welche Kampagnen zu „Raus aus Gas“ gab es auf der Wieden und in Wien bisher?

Wie viel haben diese bisher gekostet?

BEGRÜNDUNG

Es ist wohl eine der größten Herausforderungen der sich die Stadt Wien im Kampf gegen die Klimakrise stellt. Es geht um die vollständige Umstellung der rund 1.800 Wiener Gemeindebauten wienweit auf ökologische Wärmeversorgung bis 2040.

Für den Energieumstieg müssen Mieter*innen beraten und bis zum endgültigen Ausstieg begleitet werden, um die klimaneutrale Zukunft im Gemeindebau mittragen zu können.

Auf der Wieden lebt wahrscheinlich wie im Wiener Durchschnitt ein Viertel der Bewohner*innen im Gemeindebau. Auf sie kommen vor, während und nach dem Umstieg auch viele Herausforderungen zu.

Mag^a Amela Pokorski